

	<p>Objekt: Vor / Nach Hinwegnahme von einigen zwanzig Linden vor dem Schlosse, Tafel II der "Andeutungen über Landschaftsgärtnerei"</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pückler</p> <p>Inventarnummer: VIII 742/P-02</p>
--	---

Beschreibung

Farblithografie zum Klappen: Vor Hinwegnahme von einigen zwanzig Linden vor dem Schlosse / Nach Hinwegnahme von einigen zwanzig Linden vor dem Schlosse

Hermann von Pückler-Muskau veröffentlichte 1834 sein Werk "Andeutungen über Landschaftsgärtnerei, verbunden mit der Beschreibung ihrer praktischen Anwendung in Muskau". Der Fürst hatte seit 1825 daran gearbeitet und wollte, seine „kleine Broschüre“ mit einem Atlas zu verbinden, „der den Plan des Muskauer Parks und die schönsten Ansichten enthält, in der Repton'schen Manier, wie es war und ist“.

Die Auflösung einer Querallee aus alten Lindenbäumen war die wichtigste Voraussetzung für die weiträumige Ausrichtung der gesamten Parkanlage auf die östlichen Neißehänge. Aus Chiswick in England hatte Pückler Lucie 1827 berichtet, welche beeindruckende Wirkung ein einzelner hoher Baum vor dem Haus habe, "dessen Stamm man bis auf die Krone glatt aufgeputzt hat, und unter welchem man nun den ganzen Garten und einen Teil des Parks übersieht". Nach seiner Rückkehr ließ er in Muskau einen großen Baumverpflanzungswagen nach englischen Muster bauen und zuerst die drei (im Nachher-Bild sichtbaren) hoch aufgeasteten Schwarzpappeln in den Pleasureground pflanzen.

Grunddaten

Material/Technik:

Lithografie

Maße:

Länge: 66 cm, Höhe: 33,6 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1833
	wer	Hans Otto Hermann (Lithograf)
	wo	Berlin
Besessen	wann	1836
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	
Herausgegeben	wann	1834
	wer	Verlag Eduard Hallberger
	wo	Stuttgart
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bad Muskau
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1834
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hans Otto Hermann (Lithograf)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	August Wilhelm Schirmer (1802-1866)
	wo	

Schlagworte

- Landschaftsgarten
- Lithographie

Literatur

- Baer, Ilse (1996): August Wilhelm Ferdinand Schirmer (1802-1866), ein Berliner Landschaftsmaler aus dem Umkreis Karl Friedrich Schinkels, Ausstellungskatalog hg. v. d. Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg. Berlin
- Fürst-Pückler-Museum Schloss Branitz (Hg.) (1993): Parktraum - Traumpark. A. W. Schirmer Aquarelle und Zeichnungen zu Pücklers "Andeutungen über Landschaftsgärtnerei". Cottbus
- Hermann von Pückler-Muskau [Verfasser], Anne Schäfer, Steffi Wendel (1986): Andeutungen über Landschaftsgärtnerei : verbunden mit der Beschreibung ihrer praktischen Anwendung in Muskau; Kommentare (1986). Leipzig
- Jacob, Ulf; Neuhäuser, Simone; Streidt Gert (2019): Fürst Pückler: Ein Leben in Bildern. Berlin, Seite 158 bis 169
- Linda B. Parshall (2016): Gartenträume. Die Andeutungen über Landschaftsgärtnerei und der Muskauer Park zwischen Utopie und Realität. München, London, New York
- Pückler-Muskau, Hermann von (1834): Andeutungen über Landschaftsgärtnerei verbunden mit der Beschreibung ihrer praktischen Anwendung in Muskau. Stuttgart